



Foto: Thorsten Bachner



Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW
Huckarder Str. 12 | 44147 Dortmund
T. 0231 - 91 44 04 - 0 | F. 0231 - 91 44 04 - 44
www.boell-nrw.de | info@boell-nrw.de

Ortsbegehung Halde Hoheward

am Samstag, 29. August 2009,
14:00 bis 17:00 Uhr

mit einem Ausklang von 17:00 bis 18:00
Uhr in der Gaststätte & Café „Am
Handweiser“

Treffpunkt zur Ortsbegehung ist auf dem
Parkplatz vor der Gaststätte „Am Handweiser“,
Herten, Herner Str. 198 – 45600 Herten.

Um Anmeldung wird gebeten
(info@boell-nrw.de).

Ortsbegehung Halde Hoheward

Egal ob Sie sich von Norden, Süden, Osten oder Westen Herten/Recklinghausen nähern, Sie können schon von weitem die gigantischen Himmelsbögen auf der Halde Hoheward sehen und Sie werden sich wahrscheinlich fragen, was es damit auf sich hat. Auch mit dieser dritten Ortsbegehung wird ein Ort aufgesucht, an dem sich zeigen lässt, was das Leben und Arbeiten von Generationen im Ruhrgebiet geprägt hat und welche Zukünfte vor dem Ruhrgebiet liegen könnten. Das Motto der Kulturhauptstadt 2010 „Wandel durch Kultur – Kultur durch Wandel“ kann hier sinnlich und kognitiv erfahren werden.



Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW
Huckarder Str. 12 | 44147 Dortmund
T. 0231 - 91 44 04 - 0 | F. 0231 - 91 44 04 - 44
www.boell-nrw.de | info@boell-nrw.de

Programm:

Die Geschichte der Halden im Ruhrgebiet als Spiegelbild der Geschichte des Ruhrgebiets.
(**Helmuth Grothe**, Regionalverband Ruhr, **Volker Neumann**, **Robert Herzog**, Verein RegioGuide-Ruhr e. V.)

Nach dem Aufstieg wird **Dr. Burkard Steinrücken** auf dem Plateau der Halde Hoheward das Horizontobservatorium und die Horizontalsonnenuhr mit Obelisken auf der Halde erläutern. **Dr. Steinrücken** war der Ideengeber und ist Sprecher des Initiativkreises Horizontastronomie im Ruhrgebiet e. V.

Neben den thematischen Erläuterungen bietet die Halde Hoheward großartige 360°-Ausblicke auf das Ruhrgebiet.

Der Arbeitskreis „KultRuhr 2010“ der Heinrich Böll Stiftung NRW begleitet durch **Dr. Hermann Buschmeyer** den Prozess der Kulturhauptstadt mit mehreren Ortsbegehungen in die Tiefe des Ruhrgebiets.